

 **Ebac**

Life Max

QUALITY AND INNOVATION WHICHEVER WAY YOU LOOK AT IT

D **Wartungsanleitung**



● Einleitung	3
● Transport	4
● Sicherheit	4
● Auspacken	5
● Aufstellen	5
● Außenteile	6
● Innenteile	8
● Kühlanlage	9
● Watertrail - temperiertes und kaltes und nur kaltes Wasser.....	10
● Watertrail - heißes und kaltes Wasser	12
● Wasserflasche	15
● Heißwassertank	16
● Seriennummern	18
● Wartung und Pflege.....	19
● Fehlersuche	25
● Technische Daten	27
● Technische Daten und Schaltdiagramm	28
● Ersatzteile.....	30

1 Einleitung

Diese Wartungsanleitung soll von den Personen, die mit der Installation, dem Betrieb und der Hygienisierung des Ebac E-max Watercoolers beschäftigt sind, verwendet werden.

Die Betriebs- und Wartungsverfahren in dieser Wartungsanleitung wurden vom Hersteller dieser Ausrüstung erarbeitet.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Ebac
St. Helen Trading Estate
Bishop Auckland
Co. Durham
DL14 9AL, UK

Tel.: +44 (0)1388 605061
Fax: +44 (0)1388 609845
E-Mail: watercooler@ebac.com

Web Site: www.e-watercoolers.com

Im Rahmen unserer kontinuierlichen Produktentwicklung behalten wir uns das Recht für Änderungen ohne vorherige Ankündigung vor.

Wir übernehmen keine Verantwortung für Schäden, die aus falscher Verwendung oder falscher Interpretation der Informationen in dieser Anleitung entstanden sind.

Die Informationen in diesem Handbuch waren zur Zeit der Drucklegung richtig.

Anmerkungen oder Vorschläge zu dieser Anleitung nehmen wir gerne entgegen.



2

Sicherheit



Dieses Gerät darf nicht unbeaufsichtigt von Kindern verwendet werden.



Bis auf den Austausch des Watertrails dürfen Innenteile des Geräts nur von qualifiziertem Ebac-Personal oder anderen Personen mit der entsprechenden technischen Ausbildung und den dazugehörigen Produktkenntnissen gewartet werden. Die Ebac Wartungsanleitung muss sorgfältig befolgt werden.

1. Die Wartungsanleitung sorgfältig durchlesen und für künftigen Gebrauch aufbewahren.
2. Das Gerät vor allen Wartungsarbeiten vom Stromnetz abtrennen.
3. Nach der Wartung muss eine Erdschutz- und Isolationsprüfung durchgeführt werden.
4. Das Gerät nicht betreiben, wenn es fallen gelassen oder die Außenverkleidung in irgendeiner Weise beschädigt worden ist.
5. Das Gerät nicht mit einem Wasserschlauch oder unter fließendem Wasser abspritzen oder reinigen.

3

Transport

Der E-max Watercooler und seine Verpackung sind für aufrechten Transport ausgelegt.

-  Den E-max niemals auf der Seite liegend transportieren
-  Die Watercooler immer in aufrechter Stellung beim Transport sichern, um eine mögliche Beschädigung zu vermeiden.

4

Auspacken

Zum Auspacken des E-max am besten die oberen Klappen des Versandkartons öffnen und das obere Verpackungsteil entfernen. Den Griff des Wasserkühlers festhalten und den Karton nach hinten kippen, dann den Wasserc cooler aus dem Karton ziehen (siehe Abb. 1).

Das gesamte Verpackungsmaterial auf eine umweltfreundliche Art und Weise entsorgen.



Wichtig: Der E-max ist in einen Kunststoffbeutel eingepackt. Bitte sicherstellen, dass dieser Beutel so entsorgt wird, dass er keine Gefahr für Kinder wird.

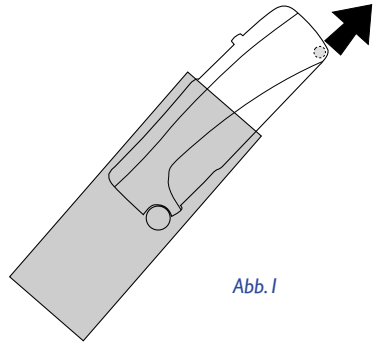


Abb.1

5

Aufstellen

Für maximale Leistung

- ✗ Den E-max nicht an einem sonnigen Ort aufstellen (siehe Abb. 2).
- ✓ Mindestens 5 cm Platz zwischen der Rückseite des E-max und anderen Objekten lassen (siehe Abb. 5).
- ✗ Den E-max nicht vor einer Heizung oder in der Nähe eines Heizkörpers aufstellen (siehe Abb. 3 u. 4).



Vorsicht

Den E-max nicht mit einer gefüllten Wasserflasche bewegen.



Abb.2

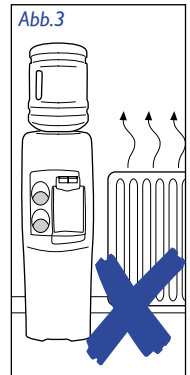


Abb.3

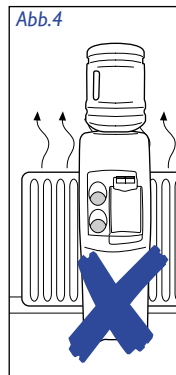


Abb.4

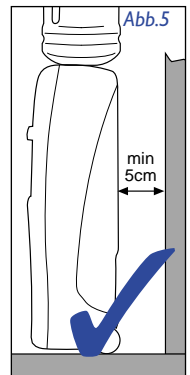


Abb.5

1. Auffangschale

Sie besteht aus zwei Teilen, die in einer Geschirrspülmaschine gereinigt werden können. Eine rote Wasserstandanzeige zeigt an, wann die Auffangschale voll ist.

2. Obere Frontblende

Diese Blende muss als Einzige für normale Wartungs- und Hygienisierungsarbeiten entfernt werden.

Sie kann leicht abgenommen werden, indem der Drehschlitz beliebig mit einer Vierteldrehung gedreht wird.

3. Untere Frontblende

Hier werden die integrierten Becherspender eingesetzt. Jedes Rohr fasst etwa 50 Becher.

Hier befindet sich auch ein blaues Ablaufrohr, das verschüttetes Wasser aus der 19-Liter-Flasche über den Watertrail-Verteiler in die Auffangschale leitet.

4. Zapfhähne und -tasten

Die Zapftasten und -hähne sind an der oberen Frontblende angebracht.

Wasser wird hier ausgegeben, wenn die Zapftasten gedrückt werden. Die Zapfhähne sind farbig - blau für kaltes Wasser, weiß für temperiertes Wasser (Zimmertemperatur direkt aus der Flasche) und rot für heißes Wasser.

Der rote Heißwasserhahn ist mit einer Sicherung ausgestattet, die einen versehentlichen Betrieb verhindert. Für eine Heißwasserabgabe auf die Vorderseite des Zapfhahns und gleichzeitig die Zapftaste drücken.

5. Obere Verkleidung

Die obere Verkleidung kann alle Flaschen aufnehmen, die für Wasserkühler mit Flascheneinsatz hergestellt werden.

6. Seitenverkleidung

Linke und rechte Seitenverkleidung.

7. Einstellbare Füße

Zwei einstellbare Füße befinden sich vorne am E-max, damit das Gerät auf unebenem Boden oder Teppich waagrecht ausgerichtet werden kann.

8. Laufrollen

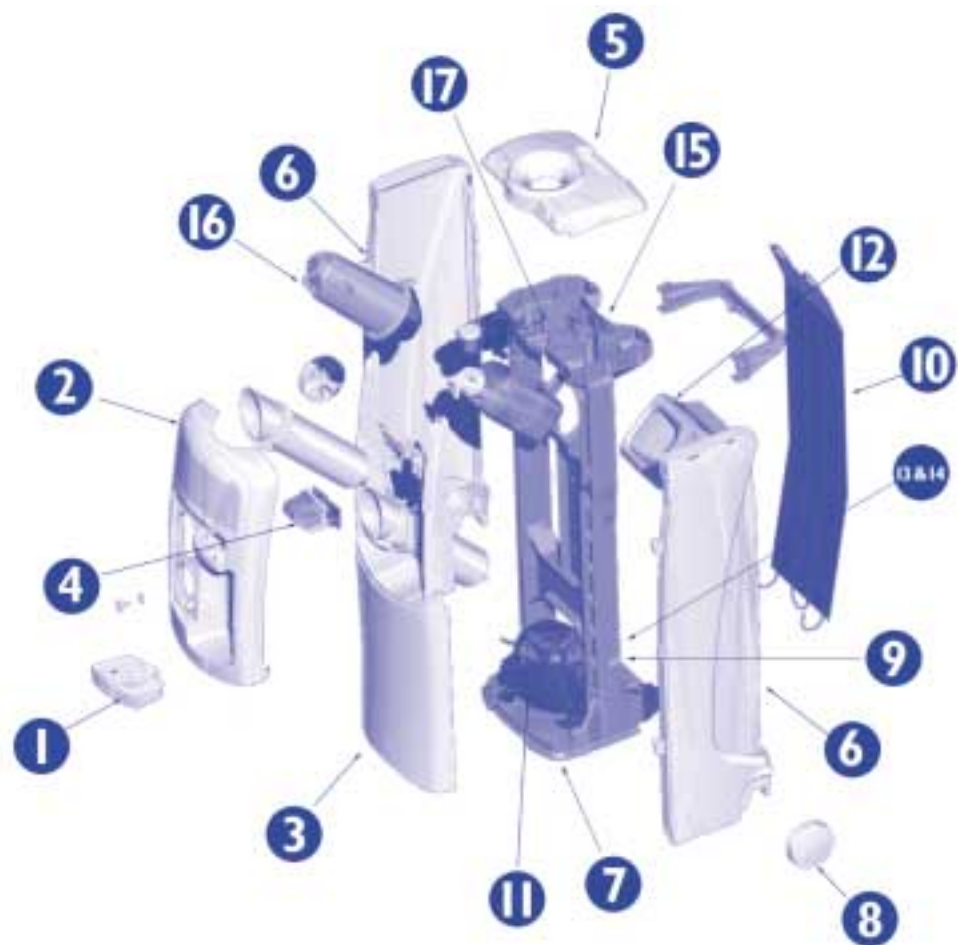
Zwei Laufrollen befinden sich an der Rückseite des E-max, damit er einfacher in Innenräumen bewegt werden kann.

9. Thermostat

Ein Thermostat ist an der Rückseite des E-max angebracht. Damit kann die Kaltwassertemperatur auf 5 °C bis 15 °C eingestellt werden. Die Standardeinstellung ab Werk ist 5 °C.

10. Verflüssigerschlange

Dies ist die schwarze Schlange auf der Rückseite des E-max und gehört zum Kühlkreis. Diese Kühlschlange wird bei normalem Betrieb warm.



11. Verdichter

Hermetisch abgeschlossene Einheit, die gasförmiges Kühlmittel durch den Kühlkreis pumpt.

12. Kühlbehälter

Hergestellt aus aufgeschäumtem HD-PS, das den Verdampfer bei niedrigen Temperaturen hält.

13. Zellenfiltersaugtrockner

(siehe Seite 7)

Entfernt gesamte Feuchtigkeit und unerwünschte Partikel aus dem Kühlkreis.

14. Kapillarschlangen (siehe Seite 7)

Kupferrohr mit kleinem Durchmesser, das den Kühlmittelstrom regelt.

15. Innengestell

Einteiliges Spritzgussteil aus Polycarbonat / ABS-Polymer.

16. Heißwassertank

In Geräten mit Heiß- und Kaltwasserversorgung. Die Wassertemperatur kann auf 84 °C oder 93 °C eingestellt werden.

Zur Einstellung der Temperatur des Heißwassertanks das Gerät vom Stromnetz abziehen, die obere Frontblende abnehmen und den Heißwassertank als dem E-max Watercooler am Fingerzug oben auf dem Heißwassertank herausnehmen. Den Schalter auf die gewünschte Temperatur einstellen. H = 93 °C, L = 84 °C. Die Werkseinstellung ist immer 84 °C.

Der Heißwassertank wurde ausgelegt:

- für ein im Werk hergestelltes Heiß- und Kaltwassergerät
- für einen Umrüstsatz, der in einen vorhandenen E-Max mit Kalt- und Heiß- oder nur Kaltwasserversorgung eingebaut werden kann
- oder als ein Ersatzheißwassertank, der für einen vorhandenen Heißwassertank verwendet werden kann, wenn dieser Tank zum Entkalken oder für Wartungsarbeiten aus dem Watercooler genommen wird.

Der Heißwassertank ist mit einem „Trockenkochschutz“ ausgerüstet, der den Strom abstellt, wenn nicht genügend Wasser im Tank ist. Die Schutzvorrichtung wird automatisch rückgesetzt.

Ein Thermoauslöser ist auch am Heißwassertank angebaut. Dies ist eine sekundäre Schutzvorrichtung. Falls der Heißwassertank jemals überhitzen sollte, wird dieser Schutzschalter ausgelöst und die Stromversorgung zum Heißwassertank unterbrochen. Dieser Schalter befindet sich hinter der Abdeckung am Boden des Heißwassertanks und muss von Hand rückgesetzt werden.



Hinweis: Wenn der Heißwassertank kein Wasser aufwärmt, muss dieser Schalter ggf. rückgesetzt werden. Dazu zuerst den Watercooler vom Stromnetz nehmen.

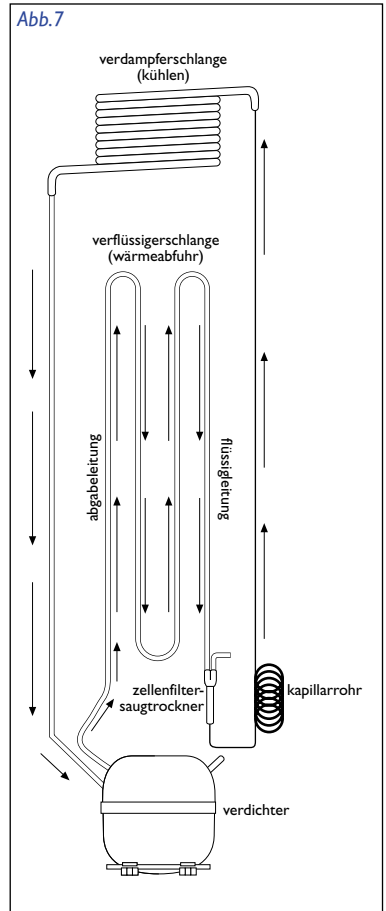
17. Verteilerbaugruppe

Ist am Gestell angebracht. Daran ist der Watertrail-Verteiler befestigt.

Das Wasser gelangt über einen „Dorn“, einen „Verteiler“ und ein „Rohrsystem“ in die Watertrail-Flasche. Die volle Watertrail-Flasche wird von einem Kühlkreis gekühlt. Das Wasser wird durch Drücken der Zapftasten ausgeschenkt.

Im Kühlsystem wird die Wärme durch die Verdampferschlange aus dem Wasser gezogen. Die Verdampferschlange befindet sich im Kühlbehälter. Die Wärme wird über die Verflüssigerschlange auf der Rückseite des Geräts an die Atmosphäre abgegeben. Der Verdichter pumpt das Kühlmittel durch einen geschlossenen Kühlkreis. (Siehe Seite 7)

Abb.7



Eines der Hauptmerkmale des E-max Watercoolers ist die Austauschfähigkeit des Watertrails.

Alle Teile des E-max, die mit Wasser in Berührung kommen, können vor Ort in einem Arbeitsgang in wenigen Minuten ausgetauscht werden.

Der Watertrail besteht aus:

- einer starren 1,8-Liter-Flasche aus HD-PE
- einem Verteiler aus ABS
- Tauchrohren aus HD-PE
- Zulaufrohren aus HD-PE
- Zulaufrohren aus Silikon an den Zapfhähnen.

Watertrail einbauen

Watertrail - temperiertes und kaltes und nur kaltes Wasser

1. Den E-max vom Stromnetz nehmen.
2. Die obere Frontblende abnehmen, indem der Drehschlit mit einer Viertel Drehung in die Waagerechte gedreht und die Verkleidung vom Becherspenderbereich abgezogen wird (siehe Abb. 8 u. 9).
3. Den Watertrail aus seinem versiegelten Beutel nehmen, dabei darauf achten, dass er nicht beschädigt wird.
4. Die Zapfhähne absenken (siehe Seite 10)
5. Die Watertrail-Flasche in das Kühlfach stellen (siehe Abb. 11).
6. Den Verteiler in die Verteilerbaugruppe einbauen und fest eindrücken, bis ein einrastendes Klick gehört und gefühlt werden kann. Sicherstellen, dass er fest eingesetzt ist und nicht einfach abgenommen werden kann. Sicherstellen, dass das Wellrohr vom Verteiler der Flasche nicht verdreht oder geknickt ist (siehe Abb. 11a).
7. Die weißen Rohrleitungen vom Watertrail an den Rohrhaltern anschließen (siehe Abb. 11b).
8. Die Zapfhähne langsam in ihre Ausgangsstellung anheben.
9. Die blaue Rohrleitung vom Verteiler nach links oder rechts vom Ablassrohrsammler anbringen (siehe Abb. 11c).

Abb.8

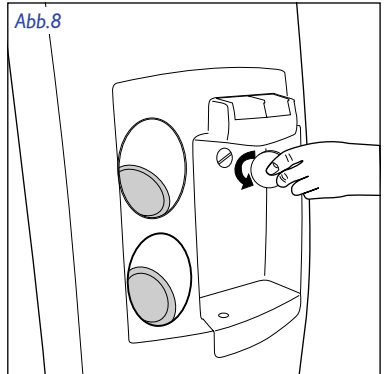


Abb.9

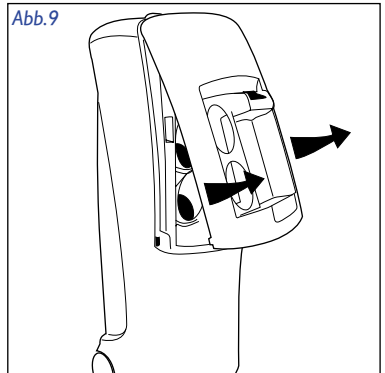
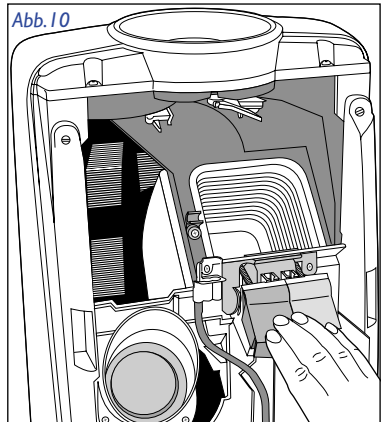


Abb.10



10. Den blauen Zapfhahn absenken und eine Wasserflasche auf den E-max stellen. Das Wasser füllt die Flasche. Wenn der Wasserstand in der Watertrail-Flasche den Flaschendeckel erreicht, den blauen Zapfhahn in seine Ausgangsstellung zurückbringen. (Siehe Seite 12)
11. Die obere Frontblende wieder einsetzen und den Drehschlitze mit einer Vierteldrehung wieder in die Senkrechte bringen.
12. Beide Zapfhähne ausprobieren, um sicherzustellen, dass Wasser kommt.

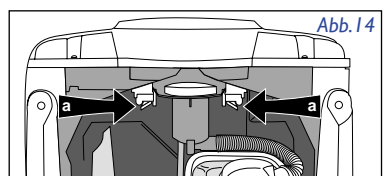
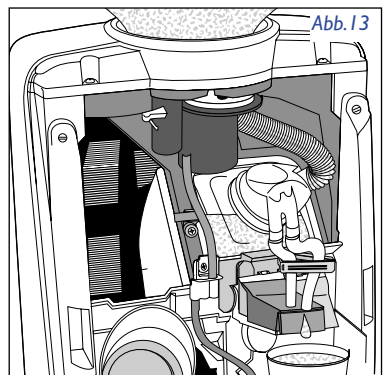
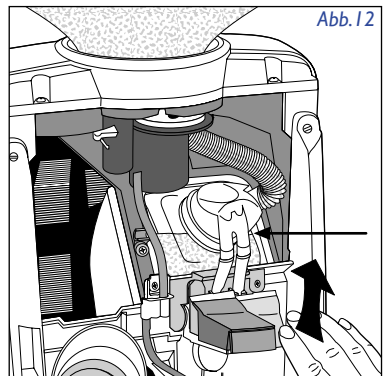
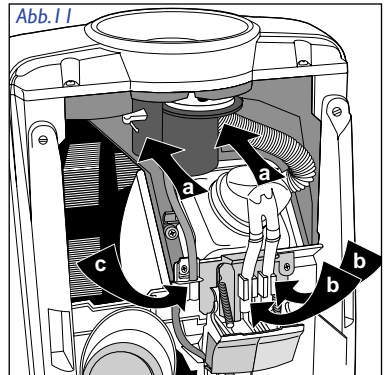
Hinweis - Bei „Cold Only E-max Watercoolern“ (nur kaltes Wasser) kommt ein weißes Rohr vom Watertrail. Sie haben einen blauen Zapfhahn.

Ausbau des Watertrails für temperiertes und kaltes und nur kaltes Wasser

Temperiertes und kaltes und nur kaltes Wasser

1. Den E-max vom Stromnetz nehmen.
2. Die Wasserflasche entfernen.
3. Die obere Frontblende abnehmen. (Siehe Seite 9)
4. Einen Becher unter den weißen Zapfhahn stellen und die Zapftaste drücken, bis kein Wasser mehr fließt.
5. Gleichzeitig beide Zapfleitungen abklemmen und etwa 10 mm hochziehen.
6. Die Leitungen mit einer „Schnellklammer“ verschließen (siehe Abb. 13).
7. Die Zapfhähne absenken.
8. Den Watertrail-Verteiler durch Drücken der beiden weißen Halteklemmen an beiden Seiten des Verteilers und Heranziehen des Verteilers entfernen (siehe Abb. 14a).
9. Die Watertrail-Flasche vorsichtig aus dem Kühlfach nehmen. Der Verteiler muss dabei höher als die Watertrail-Flasche sein, damit kein Wasser ausläuft.
10. Der Watertrail wurde erfolgreich aus dem E-max ausgebaut und die Flasche kann nun aufrecht ohne Auslaufen aufgestellt werden.

Hinweis - Bei Cold Only E-max Watercoolern (nur kaltes Wasser) kommt ein weißes Rohr vom Watertrail. Sie haben einen blauen Zapfhahn.



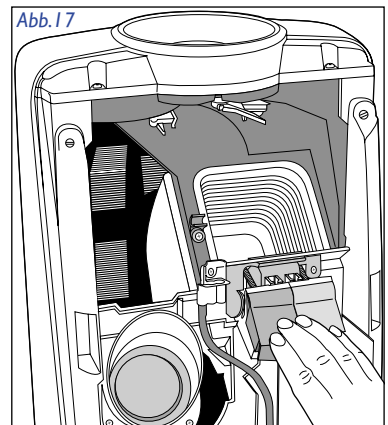
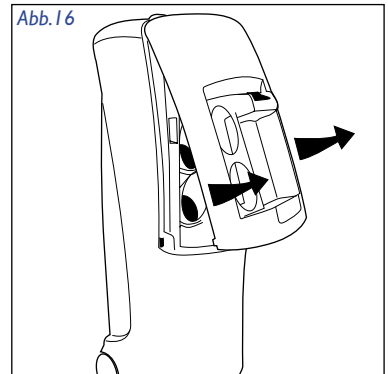
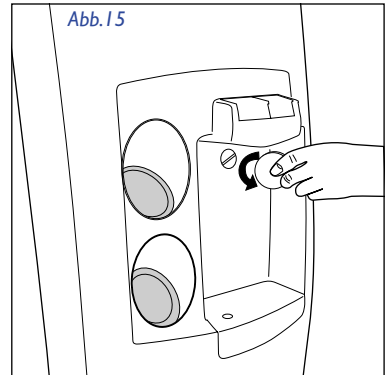
Watertrail einbauen**Heißes und kaltes Wasser**

1. Die obere Frontblende abnehmen, indem der Drehschlitz mit einer Vierteldrehung in die Waagerechte gedreht und die Verkleidung vom Becherspenderbereich abgezogen wird (siehe Abb. 15 u. 16).
2. Den Watertrail aus seinem versiegelten Beutel nehmen, dabei darauf achten, dass er nicht beschädigt wird.
3. Die Zapfhähne absenken (siehe Abb. 17).
4. Die Watertrail-Flasche in das Kühlfach stellen (siehe Abb. 18).
5. Den Verteiler in die Verteilerbaugruppe einbauen und fest eindrücken, bis ein einrastendes Klick gehört und gefühlt werden kann. Sicherstellen, dass er fest eingesetzt ist und nicht einfach abgenommen werden kann. Sicherstellen, dass das Wellrohr vom Verteiler der Flasche nicht verdreht oder geknickt ist (siehe Abb. 18a).
6. Die weiße Rohrleitung von der Watertrail-Flasche an den Rohrhalter anschließen (siehe Abb. 18b).
7. Die blaue Ablassrohrleitung vom Verteiler nach links oder rechts vom Ablassrohrsammler anbringen (siehe Abb. 18c).
8. Den Heißwassertank herausnehmen (siehe Abb. 19).
9. Die Feder an der langen Zulaufleitung einsetzen und fest in die untere Zuleitung des Heißwassertanks eindrücken (siehe Abb. 20).



Hinweis - Sicherstellen, dass die Rohrleitung so weit wie möglich in den Heißwassertank gedrückt wird.

10. Den Heißwassertank wieder einsetzen. Dabei sicherstellen, dass die beiden Führungsarme des Heißwassertanks an den Klemmen im Gestell festgemacht werden (siehe Abb. 21a).
11. Die rote Rohrleitung oben am Heißwassertank und das andere Ende am Ablassrohrsammler anschließen (siehe Abb. 21b).
12. Die durchsichtige Rohrleitung der Ablaufrohrleitung des Heißwassertanks oben am Heißwassertank anschließen. Sicherstellen, dass sie so weit wie möglich hineingeschoben wird. Den Rohrverbinder am Flaschendeckel anschließen, sofern er noch nicht angeschlossen ist. Die weiße Rohrleitung am Rohrhalter anschließen (siehe Abb. 21c).



14. Den roten Zapfhahn langsam in seine Ausgangsstellung anheben.
15. Eine Wasserflasche auf den E-max stellen. Das Wasser füllt die Flasche. Wenn der Wasserstand in der Watertrail-Flasche den Flaschendeckel erreicht, die blaue Zapftaste in ihre Ausgangsstellung zurückbringen (siehe Abb. 22).
16. Die obere Frontblende wieder einsetzen und den Drehschlitz mit einer Vierteldrehung wieder in die Senkrechte bringen.
17. Beide Zapfhähne ausprobieren, um sicherzustellen, dass Wasser kommt.



Hinweis - Für die richtige Funktion sicherstellen, dass die Rohrleitungen fest eingeschoben sind und nicht verdreht oder geknickt sind.

Den Wasserc cooler erst am Stromnetz anschließen, wenn der Heißwassertank voll ist.

Abb.18

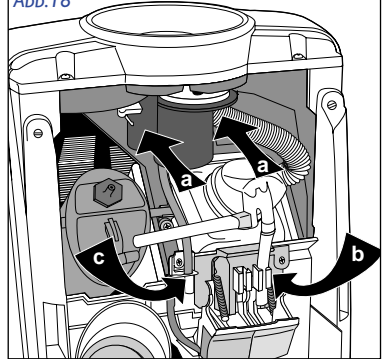


Abb.19

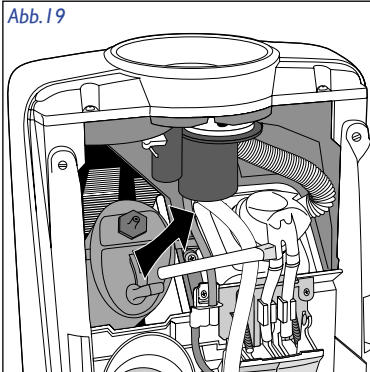


Abb.20

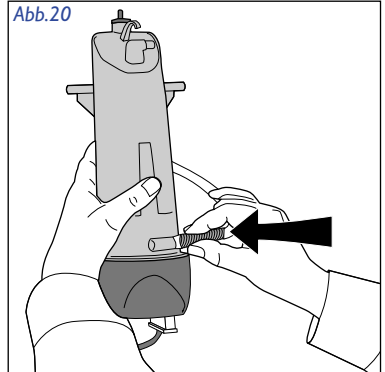


Abb.21

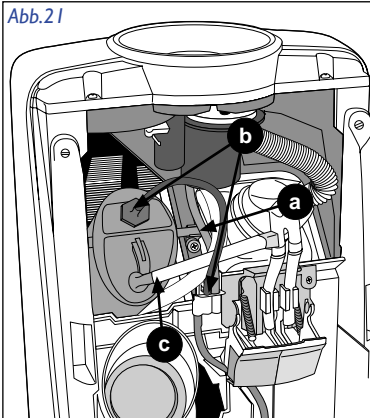
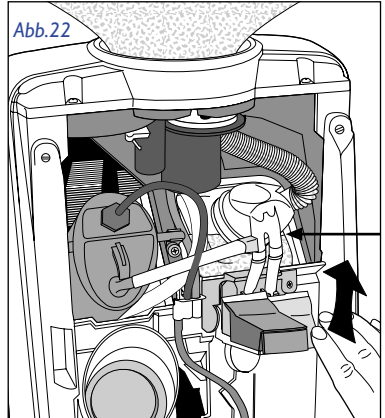


Abb.22



Watertrail ausbauen**Heißes und kaltes Wasser**

1. Den E-max vom Stromnetz nehmen.
2. **Extreme Vorsicht:**
Der Tank selbst und das Wasser im Heißwassertank sind heiß. Bei Bedarf kann die Temperatur des Wassers im Heißwassertank durch Drücken der roten Zapftaste und Auffüllen des Tanks mit temperiertem Wasser gesenkt werden.
3. Die Wasserflasche entfernen.
4. Die obere Frontblende abnehmen. (Siehe Seite 23)
5. Einen Becher unter den Heißwasser-Zapfhahn stellen und die Zapftaste drücken, bis kein Wasser mehr fließt.
6. Den Verbinder am Watertrail-Flaschendeckel abnehmen und das restliche Wasser im Verbinder in den Becher laufen lassen. (Siehe Seite 24)
7. Diese durchsichtige Rohrleitung am Heißwassertank entfernen.
8. Die lange Zulaufrohrleitung vom Verteiler abnehmen und am Heißwassertank anschließen (siehe Abb. 25).
9. Der Heißwassertank kann nun ohne Verschütten entfernt werden. Das Wasser kann durch Abnehmen der Rohrleitung an der Oberseite des Heißwassertanks entleert und in einen geeigneten Behälter abgelassen werden.
10. Die Watertrail-Flasche nach dem Verfahren für den Ausbau des Watertrails für temperiertes und kaltes und nur kaltes Wasser entfernen.
11. Der Watertrail wurde erfolgreich aus dem E-max ausgebaut und die Flasche kann nun aufrecht ohne Auslaufen aufgestellt werden.

Abb.23

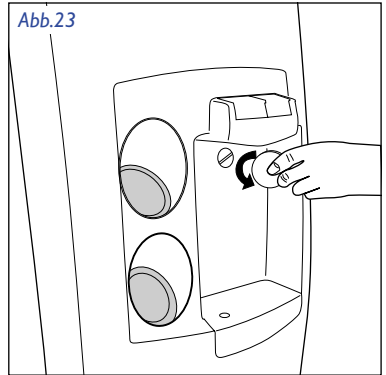


Abb.24

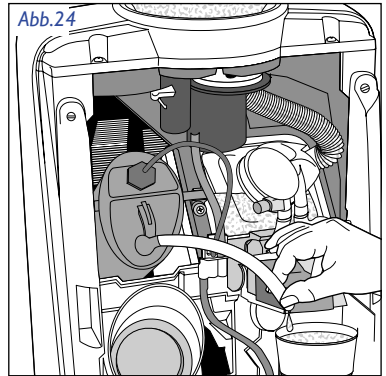
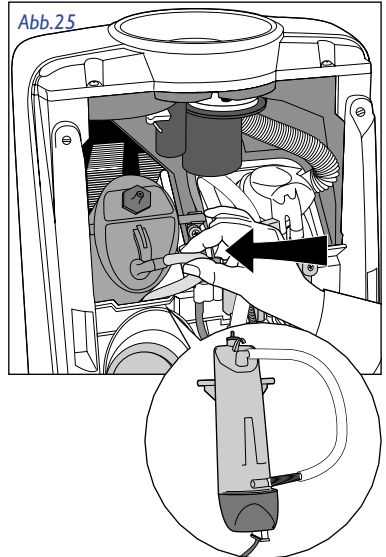


Abb.25



10 Wasserflasche



Vorsicht - Die Wasserflasche ist sehr schwer und darf nur von Personen eingesetzt werden, die sie auch wirklich heben können.

1. Die Schutzfolie von der Flasche abziehen (siehe Abb. 26).
2. Die Flasche aufrecht oben im Watercooler einsetzen.
3. Die Flasche langsam auf den Dorn des Verteilers schieben (siehe Abb. 27).
4. Sicherstellen, dass die Flasche vollständig eingeführt wurde und oben auf der oberen Verkleidung ruht. Dadurch wird die Flasche geöffnet, der Deckel entfernt und das Wasser kann ausfließen.
5. Wenn die Flasche entfernt wird, schließt sich der Deckel wieder und verhindert so ein Auslaufen oder das Eintreten von Verunreinigungen in die Flasche.

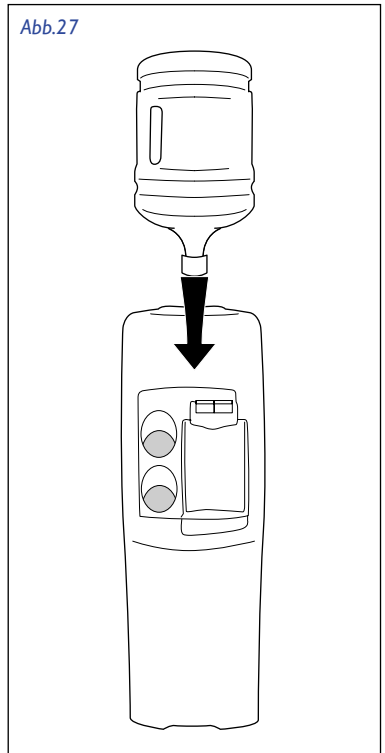


Hinweise - Damit der E-max nicht beschädigt wird, darf die Flasche niemals in ihre Halterung auf dem Watercooler fallen gelassen werden.

Abb.26



Abb.27



Einen Heißwassertank einbauen.

Warnung - Elektroanschlüsse dürfen nur von qualifizierten Elektrotechnikern ausgeführt werden.

1. Den E-Max von der Stromversorgung abkoppeln und die Wasserflasche ausbauen.
2. Die Wassertemperatur vor dem Einsetzen des Heißwassertanks mit dem Schalter am Boden des Heißwassertanks einstellen (niedrig = 84 °C und hoch = 93 °C).
3. Bitte beachten, dass einige Kunststoffbecher die Temperatur des heißen Wassers nicht vertragen. Sie sollten daher mit Vorsicht verwendet werden.



Warnung - Der Schalter darf nicht umgestellt werden, solange der E-Max am Stromnetz angeschlossen ist.

4. Die obere Frontblende durch eine Vierteldrehung des Drehschlitzes abnehmen.
5. Den alten Watertrail entfernen (sofern vorhanden). Die vorhandenen Zapfhähne ausbauen, indem sie nach unten gedrückt und die drei Schrauben (Abb. 28) entfernt werden.
6. Die untere Frontblende abnehmen, indem die 3 Schrauben der oberen Frontblende - 2 an der Oberseite der Frontblende, 1 links von den Zapfhähnen - entfernt werden und die Blende nach oben abgehoben wird (siehe Abb. 29).
7. Die obere Verkleidung abnehmen, indem die 4 Schrauben - 2 oben und 2 hinten - entfernt werden (siehe Abb. 30).
8. Die linke Seitenverkleidung abnehmen, indem die 3 Schrauben - 2 hinten und 1 unten vorne - entfernt werden und die Seitenverkleidung nach oben abgehoben wird (siehe Abb. 31).
9. Das Heißwassertankkabel durch das Loch oben im Gestell stecken und nach unten zu den elektrischen Anschlüssen am Sockel des Watercoolers führen (siehe Abb. 32).
 - a. Den braunen, Strom führenden Draht anschließen. Den braunen Draht mit dem vorhandenen braunen Anschluss in der Reihenklemme verbinden (siehe Abb. 33).
 - b. Den blauen Nullleiter anschließen. Den blauen Draht mit dem vorhandenen blauen Anschluss in der Reihenklemme verbinden (siehe Abb. 33).
 - c. Den grün/gelben Erdungsdraht am Verdichter mit dem vorhandenen Erdungsdraht verbinden (siehe Abb. 34). Dazu die mitgelieferte Schraube und Unterlegscheibe verwenden.

Abb.28

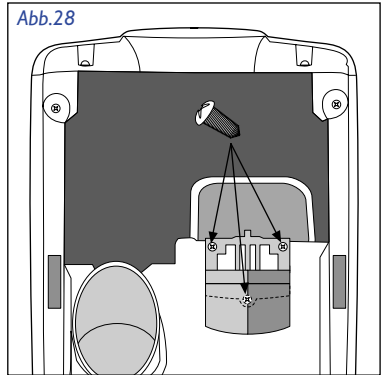


Abb.29

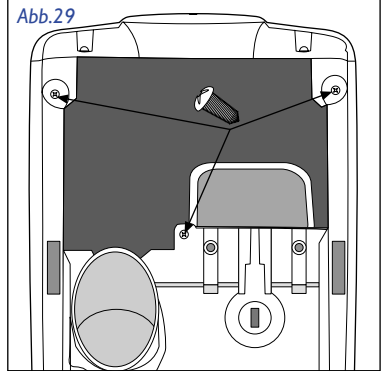
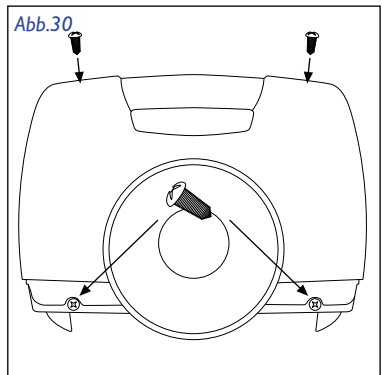


Abb.30



Farben von elektrischen Leitungen - Europa und GB
 braun = Strom führend, blau = Nullleiter,
 grün/gelb = Erdung

10. Sicherstellen, dass jeweils zueinander gehörenden Drähte an jeder Seite des Reihenklemmenblocks nach den Schritten 9a, 9b und 9c gleich farbkodiert sind. Die Drähte müssen fest an die Kontaktstellen gedrückt und der Erdungsdraht muss fest am Verdichter befestigt sein.
11. Die Fixierklammern des Heißwassertanks an der Oberseite des Gestells anbringen (siehe Abb. 35).
12. Die Seitenverkleidung, die obere Verkleidung und die Frontblende wieder einsetzen.
13. Die Zapfhahnbaugruppe für heißes und kaltes Wasser einbauen.
14. Das Kabel des Heißwassertanks am Boden des Heißwassertanks anschließen.
15. Den Heißwassertank in die Stützklammern an der Rückwand des Gestells drücken. Den Heißwassertank fest in die zwei Fixierklammern drücken.
16. Den Watertrail für heißes und kaltes Wasser einbauen.
17. Die obere Frontblende wieder einsetzen.
18. Das neue Typenschild auf dem alten Aufkleber anbringen. Der alte Aufkleber muss bis auf die Seriennummer von diesem Schild vollständig abgedeckt werden.
19. Den Sicherheitsaufkleber für den Heißwasserzapfhahn am Watercooler anbringen, der sich unter der roten Zapftaste befindet.



Sicherheitswarnung

- Nach dem Einbau des Heißwassertanks muss eine Erdungsschutzprüfung durchgeführt werden.
- Der Heißwassertank muss nach dem Einbau auf richtige Funktion geprüft werden.
- Der E-Max ist nun für eine Heiß- und Kaltwasserversorgung umgerüstet.

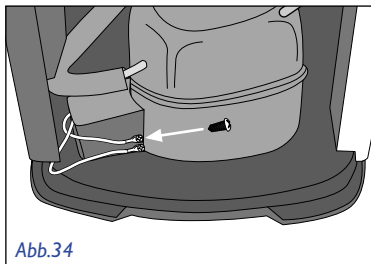
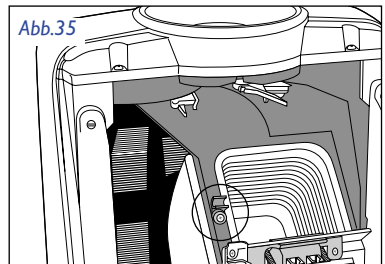
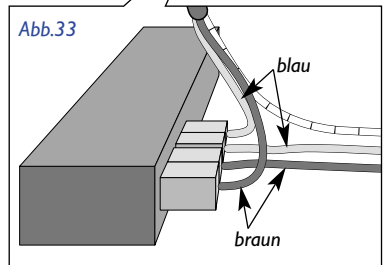
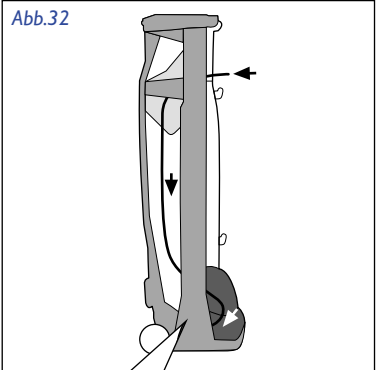
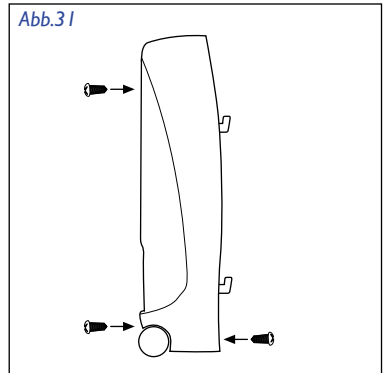


Abb.34



Die Seriennummer befindet sich auf einem Aufkleber auf der unteren Verkleidung am Boden des Geräts.

Datumskode Gerätenummer

68 123456

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Jan	61	73	85	97	10	22	34
Feb	62	74	86	98	11	23	35
März	63	75	87	99	12	24	36
Apr	64	76	88	01	13	25	37
Mai	65	77	89	02	14	26	38
Jun	66	78	90	03	15	27	39
Jul	67	79	91	04	16	28	40
Aug	68	80	92	05	17	29	41
Sept	69	81	93	06	18	30	42
Okt	70	82	94	07	19	31	43
Nov	71	83	95	08	20	32	44
Dez	72	84	96	09	21	33	45

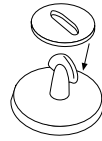
13 **Wartung und Pflege**

Frontblende

Den Vierteldrehbolzen ersetzen.

- Die Frontblende abnehmen.
- Den Vierteldrehbolzen durch die Frontblende stecken.
- Die Sicherungsscheibe fest auf den Schaft drücken (siehe Abb. 36).

Abb.36

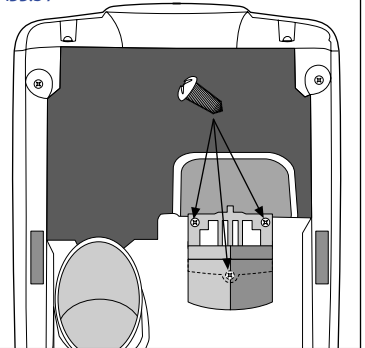


Zapfbaugruppe

Die Zapfbaugruppe ersetzen.

- Die Zapftasten ganz nach unten drücken.
- Die 3 Befestigungselemente entfernen und für späteren Gebrauch aufheben (siehe Abb. 37).
- Die neue Zapfbaugruppe einsetzen. Dabei sicherstellen, dass die Befestigungselemente fest sitzen.

Abb.37

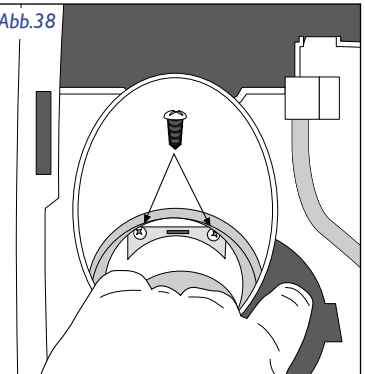


Becherspenderrohre

Die Becherauswurfrohre ersetzen.

- In den Deckel eindrücken, um die 2 Schrauben hinter der Dichtung sichtbar zu machen (siehe Abb. 38).
- Die 2 Schrauben entfernen und für künftigen Gebrauch aufbewahren.
- Das Becherspenderrohr aus der unteren Frontblende schieben.
- Das neue Becherspenderrohr in die untere Frontblende schieben.
- Mit 2 Schrauben festmachen.

Abb.38

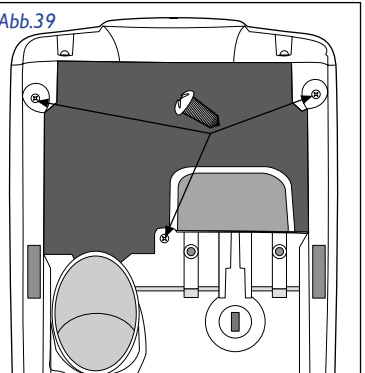


Untere Frontblende

Die untere Frontblende ersetzen.

- Die 3 Schrauben entfernen und für späteren Gebrauch aufheben (siehe Abb. 39).
- Die Blende anheben.
- Die neue untere Frontblende über den Führungshaken an den Seitenverkleidungen einsetzen und fest nach unten drücken.
- Mit 3 Schrauben befestigen. Sicherstellen, dass die Befestigungselemente fest angezogen sind.

Abb.39

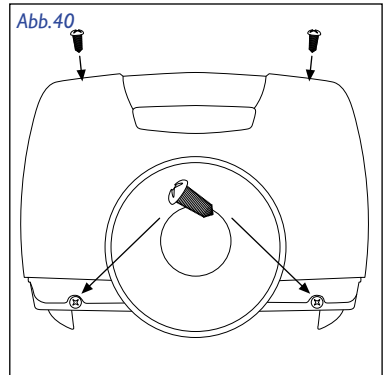


Feste Ablassrohrleitung

Die feste Ablassrohrleitung ersetzen.

Bei abgenommener unteren Frontblende:

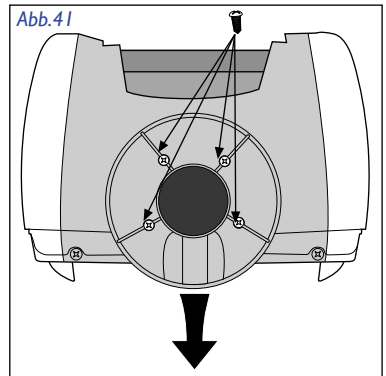
- Die blaue Rohrleitung aus den 3 Führungen nehmen.
- Die Schraube an der Rückseite der Verkleidung entfernen und für späteren Gebrauch aufheben.
- Den neuen Ablassrohrsammler befestigen und die blaue Rohrleitung in die 3 Führungen einlegen. Die blaue Rohrleitung darf nicht geknickt oder abgeklemt werden.



Obere Verkleidung

Die obere Verkleidung ersetzen.

- Die obere Verkleidung abnehmen, indem die 4 Schrauben - 2 vorne und 2 hinten - entfernt und für späteren Gebrauch aufbewahrt werden (siehe Abb. 40).
- Die Verkleidung anheben und abnehmen.
- Auf die gleiche Weise wieder einsetzen und mit den 4 Schrauben befestigen. Sicherstellen, dass die Schrauben fest angezogen sind.

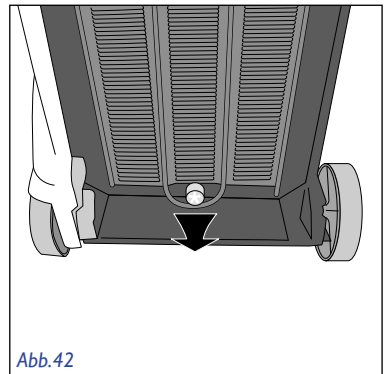


Verteilerbaugruppe

Die Verteilerbaugruppe ersetzen.

- Die 4 Schrauben von der Oberseite des Gestells entfernen (siehe Abb. 41).
- Die Baugruppe zum Ausbauen nach vorne schieben und absenken.
- Auf die gleiche Weise wieder einsetzen und mit den 4 Schrauben befestigen. Sicherstellen, dass die Schrauben fest angezogen sind.

Die Verteilerhalter können herausgenommen und wieder eingesetzt werden, ohne dass die Verteilerbaugruppe ausgebaut werden muss.



Thermostat

Das Thermostat ersetzen.

- Den E-max vom Stromnetz nehmen.
- Die obere und untere Frontblende, die obere und seitliche Verkleidung abnehmen.
- Den Drehknopf am Thermostat von der Rückseite des Watercoolers abziehen (siehe Abb. 42).
- Die 14 mm Mutter hinter dem Drehknopf des Thermostats entfernen.

- e) Das Netzkabel wie gezeigt entfernen (siehe Abb. 43a). Dadurch lässt sich der Thermostat leichter ausbauen.
- f) Das Thermostat durch Abziehen vom Spritzschutz des Gestells entfernen (siehe Abb. 43b).
- g) Die Drähte vom Thermostat abnehmen (die Lage der Drähte für später notieren).
- h) Die Kabelbinder vorsichtig von der schwarzen Rohrleitung entfernen, die das Thermostat an seinem Platz hält. Den Kühlfühler vom Kühlbehälter entfernen (siehe Abb. 44).
- i) Der neue Kühlfühler ist zusammengerollt. Die „Fühlerschlange“ muss aufgerollt und einmal um den Kühlbehälter gewickelt werden (siehe Abb. 44).



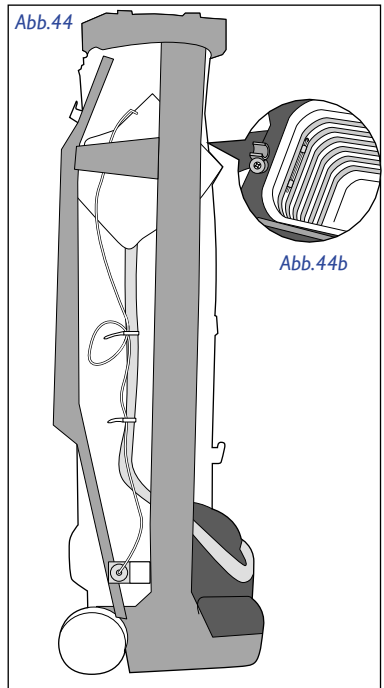
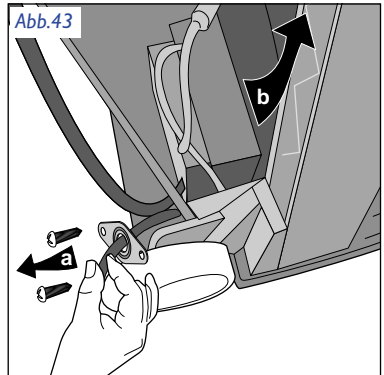
Wichtig: Beim Einsetzen des Kühlfühlers muss darauf geachtet werden, dass er nicht geknickt oder übermäßig gebogen ist, da das zu Fehlfunktionen des Watercoolers führen kann.

- j) Die Drähte wieder am Thermostat anschließen und unter dem Spritzschutz verstauen. Die 14 mm Mutter und den Drehknopf am Kühlfühler einschrauben.
- k) Das Ende des Thermostats durch die Rückseite des Kühlbehälters unter den zwei Klebebandstreifen führen. Das Ende des Kühlfühlers muss etwa 10 mm aus der Vorderseite des Kühlbehälters vorstehen (siehe Abb. 44b).



Hinweis: Das Thermostat darf mit keinen Teilen der Aluminiumkühlschlangen in Berührung kommen. Ansonsten kommt es zu Fehlfunktionen des E-max.

- l) Das Thermostat an der schwarzen Kühlleitung mit ungefähr 4 Kabelbindern festmachen (siehe Abb. 44). Sicherstellen, dass die Thermostatrohrleitung nicht mit den Kupferrohren in Berührung kommt.
- m) Das Netzkabel wieder anschließen.
- n) Alle Frontblenden und Verkleidungen wieder einsetzen.



Heißwassertank entkalken

Der Heißwassertank muss in regelmäßigen Intervallen entkalkt werden. Das sollte mindestens alle 12 Monate geschehen.

Die Entkalkungslösung ist in einem 5 kg Behälter erhältlich (Teilenr. 3101128).

Der Entkalkungsprozess ist Folgender: (Den Heißwassertank aus dem E-max entfernen.)

- Zwischen 50 gm und 240 g der Lösung in jeweils 5 l Wasser auflösen, je nach Verkalkungsgrad.
- Die Wassertemperatur muss bei etwa 40°C liegen.
- Die untere Zuleitung des Tanks abklemmen und die Verschlusschraube sowie den Ventilsitz an der Oberseite des Tanks entfernen (für später aufbewahren).
- Mit einem Trichter die verdünnte Entkalkungslösung von oben in den Heißwassertank füllen und etwa 20 Minuten einwirken lassen.
- Nach dem Entkalken den Heißwassertank mindestens viermal gründlich mit sauberem Wasser spülen, um eine mögliche Verunreinigung zu verhindern.



Wichtig: Die Außenseite des Tanks nicht in Wasser tauchen. Sicherstellen, dass die Außenteile des Heißwassertanks vor dem Wiedereinbau trocken sind.

Die Dichtungen des Heißwassertanks wechseln.

Die Dichtungen des Heißwassertanks müssen regelmäßig, am besten alle 12 Monate, gewechselt werden.

Alle Teile sind erhältlich (E-max Heißwasser-Dichtungssatz Teilenr. BIS001).

Nach dem Entkalken wie folgt verfahren:

- Die Abdeckung an der Unterseite des Tanks entfernen.
- Mit einem Pozi-Schraubendreher Nr. 1 die 6 Schrauben an der Unterseite des Tanks entfernen und für späteren Gebrauch aufbewahren (siehe Abb. 45).

Abb.45

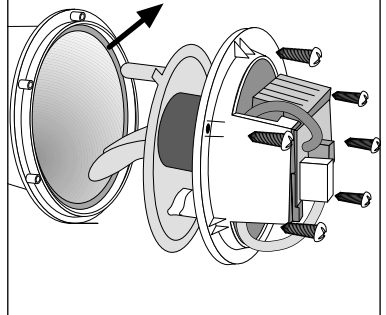
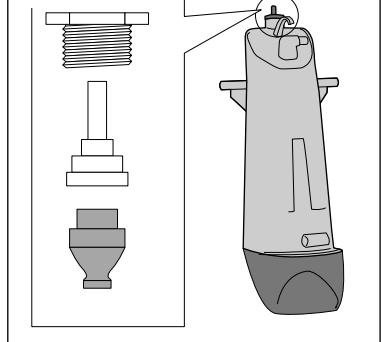


Abb.46



- c) Den O-Ring herausnehmen und durch einen Neuen ersetzen (siehe Abb. 45).
- d) Die Unterseite des Heißwassertanks wieder am Hauptgehäuse des Tanks mit sechs Schrauben befestigen (siehe Abb. 48).



Wichtig: Sicherstellen, dass die Schrauben gerade eingeschraubt werden und nicht die Gewinde beschädigen.

- e) Die Verschlusschraube und den Ventilsitz an der Oberseite des Heißwassertanks entfernen (siehe Abb. 46).
- f) Das Dampfventil ausbauen und durch ein Neues ersetzen.
- g) Die Verschlusschraube und den Ventilsitz wieder einbauen und die Baugruppe auf Festigkeit überprüfen.



Hinweis: Nach dem Wiederanschießen der Wasserflasche, aber vor dem Einsetzen der Frontblende, den Heißwassertank in einer Sichtprüfung auf Undichtigkeit überprüfen.

Den Trockenkochschutz ersetzen.

- a) Die Abdeckung vom Heißwassertank entfernen.
- b) Mit einem Pozi-Schraubendreher Nr. 1 die 6 Schrauben an der Unterseite des Heißwassertanks entfernen und für späteren Gebrauch aufbewahren.
- c) Die Unterseite des Heißwassertanks langsam vom Element schieben (siehe Abb. 45).
- d) Die Drähte vom Trockenkochschutz und den 3 Schrauben abziehen (siehe Abb. 47).
- e) Den Trockenkochschutz durch eine Neue ersetzen.
- f) Die 3 Schrauben wieder in den Trockenkochschutz einschrauben.



Wichtig: Die Schraube mit der metallenen Unterlegscheibe muss am gelbgrünen Erdungsdraht eingeschraubt werden. Die blauen und braunen Drähte anschließen.

- g) Die Unterseite des Heißwassertanks auf das Element schieben.
- h) Die Unterseite des Heißwassertanks wieder am Hauptgehäuse des Tanks mit sechs Schrauben befestigen (siehe Abb. 48).



Wichtig: Sicherstellen, dass die Schrauben gerade eingeschraubt werden und nicht die Gewinde beschädigen.

Abb.47

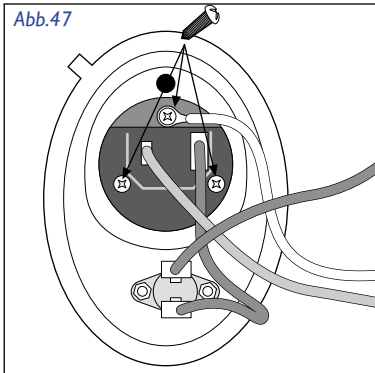


Abb.48

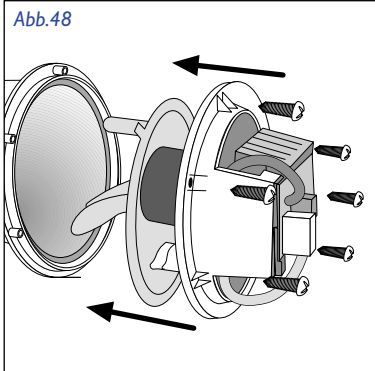
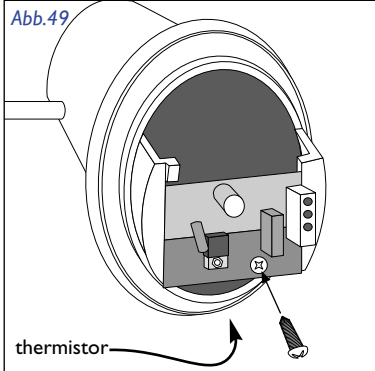


Abb.49



Die Leiterplatte und den Thermistor ersetzen.

- Die Abdeckung vom Heißwassertank entfernen.
- Mit einem Pozi-Schraubendreher Nr. 1 die 6 Schrauben an der Unterseite des Heißwassertanks entfernen und für späteren Gebrauch aufbewahren (siehe Abb. 45).
- Die Unterseite des Heißwassertanks vom Element schieben.
- Die Schraube von der Leiterplatte entfernen und für späteren Gebrauch aufheben (siehe Abb. 49).
- Den blauen Draht vom Trockenkochschutz, den braunen Draht vom Thermoauslöser und den Thermistor vom Gehäuse des Heizelements entfernen.
- Die Haltehülse vom Ende des Thermistors entfernen und für späteren Gebrauch aufheben.
- Die Leiterplatte wieder einsetzen und sicherstellen, dass die Schraube angezogen ist und der blaue und der braune Draht angeschlossen sind.
- Den Thermistor wie gezeigt einbauen (siehe Abb. 50) und mit der Haltehülse sichern.



Hinweis: Der Thermistor ist zerbrechlich und muss vorsichtig gehandhabt werden. Ansonsten kommt es zu Fehlfunktionen des E-max.

- Die Unterseite des Heißwassertanks auf das Element schieben.
- Die Unterseite des Heißwassertanks auf das Element schieben.

Den Thermoauslöser ersetzen

- Die 2 braunen Drähte am Thermoauslöser entfernen.
- Die 2 Sicherungsmuttern entfernen (siehe Abb. 51).
- Wärmesenkpaste am Boden des Schalters hinzufügen.
- Den Thermoauslöser durch einen Neuen ersetzen.
- Die Drähte wieder anschließen.
- Sicherstellen, dass die Befestigungselemente fest sitzen.

Abb.50

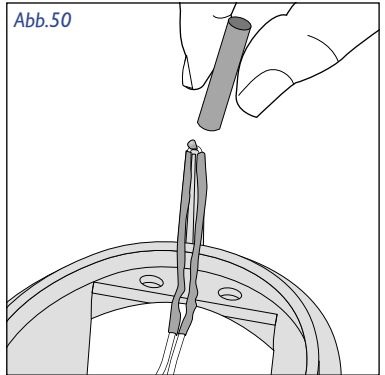
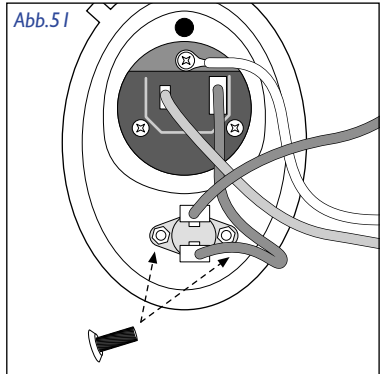


Abb.51



Problem	Ursache	Abhilfe
Wasser fließt nicht oder nur sehr gering	<p>Flasche ist leer</p> <p>Luftsperr</p> <p>Rohrleitungen geknickt oder verdreht</p> <p>Nasses Filter im Verteiler</p> <p>Schutzfolie der Flasche klebt am Verteiler</p> <p>Watertrail ist eingefroren</p>	<p>Neue Flasche einsetzen</p> <p>Die Rohrleitung entlüften</p> <p>Watertrail richtig einsetzen</p> <p>Eine Stunde trocknen lassen</p> <p>Watertrail wechseln</p> <p>Gerät 24 Stunden vom Netz nehmen und neu starten bzw. Thermostat wechseln</p>
Wasser entweicht	<p>Auffangschale ist voll</p> <p>Tropfängschale füllt sich auch nach dem Leeren erneut mit Wasser</p> <p>Watertrail undicht</p> <p>Roter und blauer Ablassrohrsammler falsch angebracht.</p>	<p>Auffangschale leeren</p> <p>Flaschenverschluss undicht, Flasche wechseln, Heißwassertank, Dampfventildichtung schlecht, Dichtung wechseln</p> <p>Watertrail wechseln</p> <p>Die Ablassrohrleitung umsetzen</p>
Wasser entweicht Heißwassertank	<p>Undichte Rohrleitungen</p> <p>Undichte Unterseite des Heißwassertanks</p> <p>Entlüftungsrohr des Dampfventils undicht (Auffangschale füllt sich weiter)</p>	<p>Rohrleitungen vollständig auf Anschlüsse schieben</p> <p>Tank ersetzen - Dichtungen überprüfen/ersetzen</p> <p>Tank ersetzen - Dichtungen überprüfen/ersetzen (unter Druck stehendes heißes Wasser oder Dampf aus der roten Rohrleitung heiß, das die Temperaturregelung nicht funktioniert. Sie muss ersetzt werden)</p>
Wasser entweicht Zapfstasten	<p>Weißer Rohrleitungen schlecht angebracht</p> <p>Zapfschrauben locker</p> <p>Mittlere Schraube der unteren Frontblende locker</p>	<p>Im Zapfbereich anbringen</p> <p>Schrauben voll anziehen</p> <p>Schraube voll anziehen</p>

Hinweis: Die blaue Ablassrohrleitung vom Watertrail-Verteiler führt alle Undichtigkeiten aus dem Flaschendeckelbereich von der Trinkwasserversorgung weg und zur Auffangschale.

Dampf produziert vom Hot Tank wird mittels dem roten Schlauch in die Tropfschale weggeleitet.

Problem	Ursache	Abhilfe
Wasser nicht gekühlt	Kein Strom am Gerät	Gerät am Stromnetz anschließen/ Sicherung ersetzen
	Thermostat zu hoch eingestellt	Nach rechts drehen und 1 Stunde ruhen lassen
	Schlechter Standort	Mindestens 5 cm von der Wand entfernt aufstellen / von Heizkörpern und von der direkten Sonne weg aufstellen
	Hoher Verbrauch	Spendet etwa 8 Becher gekühltes Wasser direkt nacheinander
	Thermostatfühler im Kühlbehälter locker und berührt Kühlschlangen	Thermostatfühler wieder richtig im Kühlbehälter anbringen
	Verdichter läuft nicht	Bei Ebac einschicken
	Kühlmittel läuft aus (keine Kühlung, Verdichter funktioniert)	Bei Ebac einschicken
Wasser nicht heiß	Kein Strom am Gerät	Gerät am Stromnetz anschließen/ Sicherung ersetzen
	Kabel des Heißwassertanks nicht angeschlossen	Das Kabel des Heißwassertanks anschließen.
	Thermoauslöser wurde ausgelöst	Thermoauslöser rücksetzen
	Hoher Verbrauch	Spendet etwa 5 Becher heißes Wasser direkt nacheinander

Nur kaltes sowie temperiertes und kaltes Wasser

	Europa 230 V	USA 115 V
Gerätehöhe	1000 mm (1090 mm verpackt)	1000 mm (1090 mm verpackt)
Gerätebreite	320 mm (380 mm verpackt)	320 mm (380 mm verpackt)
Gerätetiefe	325 mm (390 mm verpackt)	325 mm (390 mm verpackt)
Gewicht	17,2 kg	17,2 kg
Betriebstemperatur	10 °C – 40 °C	10 °C – 40 °C
Wasserkühlvermögen (21 °C bis 10 °C)	33 Minuten	33 Minuten
Thermostateinstellung	5 °C - 17 °C	5 °C - 17 °C
Watertrail- Fassungsvermögen	1,8 Liter	1,8 Liter
Verdichter	Tecumseh AZ345YS 220 V / 50 Hz	Tecumseh AZ345YS 110 V / 60 Hz
Kapillarrohr	0,031 ø - 1,300 mm	0,031 ø - 1,300 mm
Kältemittelladung	R134a 40 Gramm	R134a 40 Gramm
Sicherung	13 A (nur GB)	
Elektrische Leistung	230 V, 1,0 A, 50 Hz bei 30 °C Umgebungstemperatur	110 V, 1,1 A, 60 Hz bei 30 °C Umgebungstemperatur
Max. Stromaufnahme (Watt)	110 W	120 W
Max. Betriebsstrom (Ampere)	0,9 A	1,1 A
Watertrail- Nutzungsdauer	Watertrail alle 3 Monate wechseln	Watertrail alle 3 Monate wechseln
Lärmpegel	Betriebslärmpegel ist unter 40 dBA aus 1 m Entfernung vom Gerät, 1,6 m über dem Boden	Betriebslärmpegel ist unter 40 dBA aus 1 m Entfernung vom Gerät, 1,6 m über dem Boden

Heißes und kaltes Wasser

	Europa 230 V	USA 115 V
Gewicht	18,00 kg	18,00 kg
Niedriger Sollwert	84 °C +/- 2,0 °C	84 °C +/- 2,0 °C
Hoher Sollwert	93 °C +/- 2,0 °C	93 °C +/- 2,0 °C
Überheizen von kalt	2 °C - 4 °C	2 °C - 4 °C
Typische Umbauzeit	15 Minuten	15 Minuten
Typische Heizdauer bei 21 °C Zimmertemperatur	Unter 10 Minuten	Unter 15 Minuten
Watertrail-Fassungsvermögen	1,8 Liter	1,8 Liter
Anz. Becher, bevor Temperatur um mehr als 5 °C abfällt	5 Becher	5 Becher
Verflüssigungsgeschwindigkeit	Unter 5 ml/Tag	Unter 5 ml/Tag
Nennleistung Heizelement	1 kW (230 V)	500 W (110 V)
Leerlaufleistung	90 W	90 W
Flankenanstieg (nur Heißwassertank)	4 A	4,4 A
Elektrische Leistung	230 V, 4,4 A, 50 Hz bei 30 °C Umgebungstemperatur	110 V, 5,5 A, 60 Hz bei 30 °C Umgebungstemperatur
Max. Stromaufnahme (Watt)	1150 W	600 W
Max. Betriebsstrom (Ampere)	4,4 A	5,5 A
Sicherung	13 A (nur GB)	
Wasserfassungs-vermögen	1,2 Liter	1,2 Liter
Zertifizierung	CE	UL
Strom für Heiß- und Kaltwassergeräte	4,4 A	5,5 A
Leistung für Heiß- und Kaltwassergeräte	1150 W	600 W
Thermoauslöser	88 °C manuelle Rücksetzung	88 °C manuelle Rücksetzung

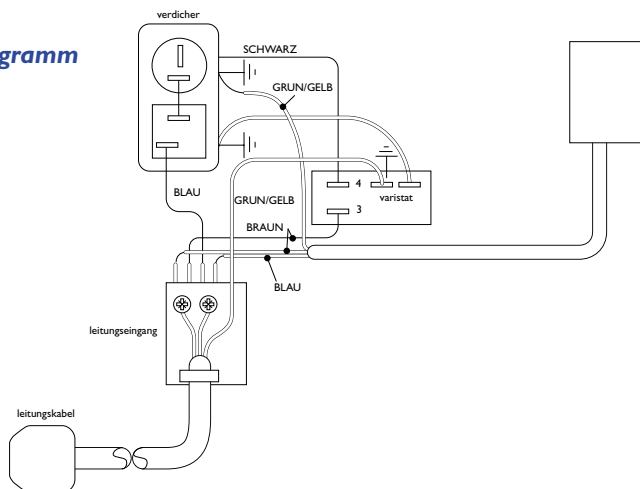
Werkstoffdaten - Watertrail

	Werkstoff	Lebensmittelzulassung
Verteiler	ABS	FDA 177-1580
Weillrohre	LD-PE	FDA 177-1520
Wasserflasche	HD-PE	EG-Direktive 90/128/EWG
Tauchrohr	HD-PE	FDA 177-1520
Klemmrohre	Weißes Silikon	FDA 177-2600
Zulaufrohrleitung Heißwassertank	Durchsichtiges Silikon	FDA 177-2600
Schwimmer	Hochschlagfestes Polystyren	FDA 177-1640
Luftfilter	Meltblown-Polypropylen	

Werkstoffdaten - Heißwassertank

	Werkstoff	Lebensmittelzulassung
Gehäuse Heißwassertank	PPS	BS 6920
Dichtung Dampfventil	Silikon	FDA 177-2600
O-Ringdichtung	Silikon	FDA 177-2600
Schwimmerkugel	Polypropylen	BS 6920

Schalt diagramm



Beschreibung

Teilenummer

Watertrail

Nur kaltes Wasser	BIA049
Temperiertes und kaltes Wasser	BIA048
Heißes und kaltes Wasser	BIA047
Schnellklammer für Watertrail (25 Stück pro Packung)	BIS013
Reinigungsspray Easyclean (750 ml) englischer Text	3101126
Reinigungstücher Easyclean (125 ml) englischer Text	3101127
Reinigungsspray Easyclean (750 ml) französischer Text	3101129
Reinigungstücher Easyclean (125 ml) französischer Text	3101130
Reinigungsspray Easyclean (750 ml) niederländischer Text	3101131
Reinigungstücher Easyclean (125 ml) niederländischer Text	3101132

Heißwassertank 230 V / 50 Hz

Umbausatz Heißwassertank 230 V / 50 Hz (Standard)	BIS002
Umbausatz Heißwassertank 230 V / 50 Hz (mit geschwungener oberen Frontblende)	BIS012
Austauschsatz Heißwassertank 230 V	BIS008
Trockenkochschutz	3031730
Thermoauslöser	BIC316
Leiterplatte	BIC301
Heizelement	BIC314
Leitung Heißwassertank	BIC315
Fühlerisolierhülle	BIC318
Schwimmerkugel	BIC322

Heißwassertank 115 V

Umbausatz Heißwassertank 115 V	BIS014
Austauschsatz Heißwassertank 115 V	BIS015
Trockenkochschutz	3031730
Thermoauslöser	BIC316
Leiterplatte	BIC311
Heizelement 115 V	BIC313
Leitung Heißwassertank	BIC315

Heißwassertank Lebanon thermisch geregelt

Austauschsatz Heißwassertank (thermostatgeregelt)	BIS020
Umbausatz Heißwassertank - Standard (thermostatgeregelt)	BIS022
Umbausatz Heißwassertank - mit geschwungener oberen Frontblende (thermostatgeregelt)	BIS021
Leiterplatte	BIC325
Heizelement	BIC324
Thermoauslöser	BIC316
Dichtungssatz Heißwassertank (50 Stück pro Packung)	BIS001
Entkalkungsmittel Heißwassertank, 5 kg Packung	3101128
Schraubensatz Heißwassertank (100 Schrauben für Unterseite des Tanks)	BIS017
Satz Dampfventil-Verschlusschrauben und Ventilsitze (10 Stück pro Packung)	BIS018

Beschreibung

Teilenummer

Außenteile (Standard)

Obere Frontblende - weiß	BIA015
Untere Frontblende - weiß	BIC021
Obere Verkleidung - weiß	BIA032
Obere Verkleidung - grau	BIA044
Seitenverkleidung - weiß - rechts	BIC041
Seitenverkleidung - weiß - links	BIC051
Seitenverkleidung - grau - rechts	BIC042
Seitenverkleidung - grau - links	BIC052
Becherauswurfrohr	BIA017
Zapftastensatz - nur kaltes Wasser	BIA021
Zapftastensatz - temperiertes und kaltes Wasser	BIA019
Zapftastensatz - heißes und kaltes Wasser	BIA020
Auffangschale - weiß	BIA016
Auffangschale - grau	BIA046
Laufrollen- und Füßesatz (10 Stück pro Packung)	BIS003
Einstellbarer Füßesatz (10 Stück pro Packung)	BIS004
Verteilerriegel (20 Stück pro Packung)	BIS005
Verteilerhalter (20 Stück pro Packung)	BIS006

Außenteile (für Modelle mit geschwungener oberen Frontblende)

Obere Frontblende - weiß	BIA070
Zapftastensatz - temperiertes und kaltes Wasser	BIA062
Zapftastensatz - heißes und kaltes Wasser	BIA063
Auffangschale - weiß	BIA061
Auffangschale - grau	BIA072
Geformtes Gestell	BIC060
Gestellklammer	BIC172
Thermostat	3035150
Thermostatdrehknopf	2500333
Netzkabel - GB	BIC375
Netzkabel - EU	BIC376
Netzkabel - USA	BIC379
Netzkabel - SA	BIC366
Netzkabel - CH	BIC377
Kabelklemmscheibe	BIC246
Verdampferschlange	BIS016
Verflüssigerschlange	BIC169
Abdeckung Verflüssigerschlange	BIC333
Kapillarrohr	3014281
Zellenfiltersaugtrockner	3020937
Verdichtersatz (220 V 50 Hz)	BIA037
Verdichtersatz (115 V 60 Hz)	BIA079
Feste Ablassrohrleitung (10 Stück pro Packung)	BIS019
Satz Befestigungselemente (10 Stück pro Packung)	BIS009
Unterlegscheibe und Drehschlitz (20 Stück pro Packung)	BIS007

 **Ebac**

Quality Max

QUALITY AND INNOVATION WHEREVER YOU LOOK AT IT



Ebac

St. Helen Trading Estate

Bishop Auckland

Co. Durham

DL14 9AL, UK

Tel: +44 (0)1388 605061

Fax: +44 (0)1388 609845

email: watercooler@ebac.com